

URSA-SUIS_XPS	Standard	
Rev. 3 - 09/12/2020	URSA XPS	
Page 1 of 6	Sicherheitsdatenblatt	

1. PRODUKT- UND HERSTELLERBEZEICHNUNG

Handelsname:	"URSA XPS" Extrudierter Polystyrol-Hartschaum
Empfohlene Verwendung:	Wärmedämmung von Wand, Dach, Perimeter und Sockel gemäß EN 13164 Wärmedämmstoffe für Gebäude — Werkmäßig hergestellte Produkte aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS)
Hersteller:	URSA Italia s.r.l. Via Uralita 10 - 44012 Bondeno (FE) - Italy Tel.: (+39) 0532 888711 Fax (+39) 0532 898297 E-mail: ursaitalia@cert.unindustria.fe.it
Niederlassung:	URSA Dämmsysteme Austria GmbH Brunner Gasse 2 / Top 9 2380 Perchtoldsdorf Produktmanager Werner Kopp E-Mail: werner.kopp@ursa.com Tel +43 1 865 5766 51 (zu üblichen Bürozeiten erreichbar)
Notfall-Rufnummer:	(+39) 039/6898576 (zu üblichen Bürozeiten erreichbar)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung:	keine gemäß CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Spezifische Gefahren:	keine; Hinweise zur Handhabung und Lagerung beachten

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung:	Polystyrol-Hartschaum		
EINECS-Nummer:	nein		
CAS-Nummer:	Extrudiertes Polystyrol:	9003-53-6	(90-95%)
	Treibmittel (CO ₂):	124-38-9	(5-10 %)
EG-Nummer:	nein		
UN-Nummer:	nein		
Gefährliche Inhaltsstoffe:	nein		
Zusätzliche Angaben:	Keiner der in den URSA XPS-Produkten enthaltenen Stoffe unterliegt der Aufzeichnung, Bewertung, Zulassung oder Beschränkung gemäß den EG-Vorschriften Nr. 1907/2006, noch unterliegt es der Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung gemäß EG-Richtlinien Nr. 1272/2008		

URSA-SUIS_XPS	Standard	
Rev. 3 - 09/12/2020	URSA XPS	
Page 2 of 6	Sicherheitsdatenblatt	

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

Informationen zu verschiedenen Kontaktarten:

Nach Einatmen	: n.a.
Nach Hautkontakt	: keine
Nach Augenkontakt	: Staubpartikel zuerst mit viel warmem Wasser ausspülen, Sägestaubpartikel sind wie normale Fremdkörper (Staub, Insekten) zu entfernen.
Nach Verschlucken	: n.a

Im Fall von Reizwirkungen und allergischen Reaktionen ist ärztlicher Rat einzuholen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	Wasser, Kohlendioxid (CO ₂), Trockenpulver-Löcher, Löschschaum
Gefährdung durch Brand und Verbrennung:	Im Falle eines Brandes kann dichter Rauch entstehen. Unter Brandbedingungen zersetzen sich Polymere. Der Rauch kann Polymerfragmente verschiedener Zusammensetzungen enthalten, u.a. giftige u./o. reizende Verbindungen. Zu den Verbrennungsprodukten können u.a. Kohlenmonoxid und Kohlendioxid gehören.
Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Überdruck-Pressluftatmer bzw. umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen und Feuerwehrsutzbekleidung (beinhaltet: Feuerwehrhelm, Schutzanzug, Schutzhandschuhe) tragen.
Zusätzliche Hinweise:	"URSA XPS" Extruderschaumplatten sind mit Flammschutzmitteln ausgerüstet, die eine Selbstentzündung bei Einwirkung kleinerer Zündquellen unterbinden. Bei Verwendung der Dämmstoffe in Verbindung mit anderen brennbaren Bau- und Werkstoffen sind nicht nur während der Verarbeitung, sondern auch für den nachfolgenden Einbauzustand geeignete Vorkehrungen zu treffen, damit die baurechtlichen Anforderungen im jeweiligen Anwendungsfall erfüllt werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	keine
Umweltschutzmaßnahmen:	keine
Verfahren zur Reinigung:	Material nach Möglichkeit aufnehmen. Siehe Abschnitt 13. (Hinweise zur Entsorgung) für zusätzliche Informationen.

URSA-SUIS_XPS	Standard	
Rev. 3 - 09/12/2020	URSA XPS	
Page 3 of 6	Sicherheitsdatenblatt	

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Sichere Handhabung: Dämmstoffe trocken lagern und vor direkter UV-Einstrahlung und Wärmeeinwirkung schützen.
Bestimmte Arbeiten wie Schleifen und Schneiden können zu Staubansammlungen und Staubexplosionen führen.
Für ausreichende Belüftung und geeignete Absaugvorrichtungen ist zu sorgen. Beim Schneiden sind geeignete Schneidmittel zu verwenden.
Extruderschaumplatten werden durch Lösungsmittel angegriffen. Daher sollten sowohl der Kleber als auch alle anderen Materialien, die sich im direkten Kontakt mit den Extruderschaumplatten befinden, lösungsmittelfrei sein.
"URSA XPS" Extruderschaumplatten sollten nicht längerfristig Temperaturen oberhalb von 70 °C ausgesetzt werden.

Hinweise zum Brand- und Verbrennungsschutz: Vorsicht beim Umgang mit offenem Feuer, da die Extruderschaumplatten brennbar sind. Der Einbau dieses Produktes muss so ausgeführt sein, dass die baurechtlichen Vorschriften und Herstellervorgaben eingehalten werden. Während des Versands, der Lagerung, der Anbringung und Anwendung darf das Produkt keinen Flammen oder anderen Zündquellen ausgesetzt werden.

Lagerung

Technische Maßnahmen: Vor UV-Strahlung schützen.

Geeignete Lagerbedingungen: Die Produkte können ohne Palette, verpackt und lose an einem trockenen Ort gelagert werden.

Unverträgliche Materialien: Nicht zusammen mit leicht entflammaren Materialien lagern.

Verpackungsmaterial: Die Produkte werden in PE-Folie oder Kartons verpackt und ggf. auf Holzpaletten angeliefert.

8. EXPOSITIONSBEGRENZENDE UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwert: keine europäische Regelung.
Expositionskontrolle: keine speziellen Anforderungen

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: In unbelüfteten Räumen oder bei Staubentwicklung Einwegmaske (Typ gemäß EN 149 FFP1) tragen.

Handschutz: Handschuhe gemäß EN 388 tragen

Augenschutz: Schutzbrille tragen, Augenschutz gemäß EN 166

Körperschutz: unbedeckte Hautpartien schützen; locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung tragen

Hygieneschutzmaßnahmen: Hände vor dem Waschen mit kaltem Wasser abspülen.

Eine gute Belüftung der Arbeitsumgebung ist in den meisten Fällen ausreichend. Installierte Absaugvorrichtungen an den technischen Anlagen sind bei der Bearbeitung, wie z.B. Schneiden und Schleifen, notwendig, um die Exposition gegenüber Staub und Dämpfen kontrollieren zu können.

URSA-SUIS_XPS	Standard	
Rev. 3 - 09/12/2020	URSA XPS	
Page 4 of 6	Sicherheitsdatenblatt	

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

(Verfahren und Werte mit Maßnahmen nach Richtlinie 67/548/EG)

Aggregatzustand:	fest
Form:	Platte
Farbe:	gelb, beige
Geruch:	geruchlos
Zersetzungstemperatur:	+ 350°C
Schmelzpunkt:	+ 100°C
Erweichungstemperatur:	+ 75°C
Flammpunkt:	+ 380 °C
Entzündlichkeit:	n.a.
Zündtemperatur:	abhängig von etwaigen angrenzenden brennbaren Materialien
Selbstentzündungstemperatur:	+ 500°C bzw. nur in Verbindung mit angrenzenden Baustoffen, die zur Selbstentzündung neigen (z.B. Holz).
<u>Brandfördernde Eigenschaften:</u>	
Explosionsgefahr:	n.a.
Entflammbarkeitsgrenzwert in Luft:	n.a.
Unterer Entflammbarkeitsgrenzwert:	n.a.
Oberer Entflammbarkeitsgrenzwert:	n.a.
Dampfdruck:	n.a.
Dichte:	29 - 50 kg/m ³
Löslichkeit:	Die Produkte dürfen nicht mit organischen Lösungsmitteln wie z.B. Benzin, Nitroverdünnung etc. in Kontakt gebracht werden. Zur Verklebung müssen XPS-geeignete Kleber verwendet werden.
Kleber:	
Wasserlöslichkeit:	wasserunlöslich
Fettlöslichkeit:	Kontakt mit Fettsäuren sollte vermieden werden.
Verteilungskoeffizient:	n.a.
pH-Wert (bei 1000 g/l H₂O):	n.a.
Lösemittelgehalt:	n.a.
Lösemitteltrennprüfung:	n.a.
Viskosität:	n.a.
Zusätzliche Hinweise:	n.a.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Stabilität:	Thermisch stabil bei typischen Anwendungstemperaturen. Temperaturen oberhalb von + 70 °C können zur Verformung des Materials führen. Dauerbeanspruchungen bei Temperaturen oberhalb + 70°C sollten daher vermieden werden.
Gefährliche Reaktionen:	n.a.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Beständig unter Normalbedingungen. Die Bildung von Zersetzungsprodukten ist abhängig von der Temperatur, der Luftzufuhr und dem Vorhandensein anderer Materialien. Zersetzungsprodukte können u.a. beinhalten: aromatische Verbindungen, Aldehyde, Ethylbenzol, Polymerfragmente. Bei sehr hohen Temperaturen können aromatische Kohlenwasserstoffe und aliphatische Kohlenwasserstoffe (C ₅), Ester Amine, Aldehyde entstehen.
Zusätzliche Hinweise:	Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht mit organischen Lösungsmitteln in Verbindung bringen.

URSA-SUIS_XPS	Standard	
Rev. 3 - 09/12/2020	URSA XPS	
Page 5 of 6	Sicherheitsdatenblatt	

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität:	Toxikologisch ungefährlich. Im Brandfall siehe Abschnitt 10.
Haut- und Augenreizungen:	Grundsätzlich nicht hautreizend. Mechanische Verletzungen möglich. Aufgrund der physikalischen Eigenschaften ist eine Aufnahme über die Haut unwahrscheinlich.
Augenkontakt:	Festkörper oder Staub können Reizungen bzw. Verletzungen der Hornhaut infolge mechanischer Beanspruchungen hervorrufen.
Atemwege:	Staub kann Reizungen der Atemwege verursachen. Bei Hochtemperaturarbeiten wie z.B. Heißdrahtschneiden können reizende Dämpfe freigesetzt werden.
Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:	n.a.
Zusätzliche Hinweise:	Dieses Produkt enthält keine Stoffe der Kandidatenliste für besonders besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung, Stand: 15.01.2019) oberhalb von 0,1 Massen-% Dieses Produkt enthält keine CMR-Stoffe der Kategorie 1A oder 1B, die nicht auf der Kandidatenliste stehen, oberhalb von 0,1 Massen-% in mindestens einem Teilerzeugnis Dem vorliegende Bauprodukt wurden keine Biozidprodukte zugesetzt und es wurde nicht mit Biozidprodukten behandelt (im Sinne der Biozidprodukteverordnung (EU) Nr. 528/2012)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Umweltgefährlichkeitseinstufung gem. Gefahrensymbol 'N':	n.a.
Abbaubarkeit:	Unter intensiver Sonneneinstrahlung ist ein photochemischer Abbau der Oberfläche zu erwarten. Die Platten sind biologisch nicht abbaubar.
Ökotoxizität:	Das Produkt ist chemisch neutral, nicht wasserlöslich und gibt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine wasserlöslichen Stoffe ab, die zu einer Verunreinigung des Grundwassers, der Flüsse und Meere führen könnten.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

<p>In Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Vorschriften und Normen kann "URSA XPS" verwertet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mechanisch recycelt - chemisch recycelt - unterirdisch eingebracht, z.B. als Füllmaterial - thermische Behandlung in zugelassenen Verbrennungssystemen, um den Energiegehalt wiederherzustellen.
--

URSA-SUIS_XPS	Standard	
Rev. 3 - 09/12/2020	URSA XPS	
Page 6 of 6	Sicherheitsdatenblatt	

14. TRANSPORTINFORMATIONEN

Es gibt keine einschränkenden Vorschriften für den Transport des Produkts.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Europäisches Verzeichnis der im Handel befindlichen Altstoffe (EINECS)

Die Bestandteile dieses Produkts sind im EINECS gelistet oder von der Bestandspflicht befreit.

EG-EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG

Dieses Produkt ist nicht als gefährlich gemäß EG-Kriterien eingestuft.

Zusätzliche Informationen:

REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Dieses Produkt ist ein Artikel.

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Substanzen

16. SONSTIGE ANGABEN

Zertifiziertes Produkt mit geringen Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC), geprüft nach:

UNI EN ISO 16000-9 und 16000-6 mit Prüfbericht „Certimac n° SQM280“ von 19/11/2019;

UNI EN ISO 16000 mit Prüfbericht „Eurofins n° G07387B“ von 27/05/2011;

Deutsches AgBB/DIBt Protokoll mit Prüfbericht „Eurofins n° G07387A“ von 27/05/2011.

URSA XPS-Produkte entsprechen den Vorschriften der französischen Klasse A+ für Raumluftemissionen:



Hinweis:

URSA fordert jeden Kunden oder Empfänger dazu auf, dieses Sicherheitsdatenblatt sorgfältig zu lesen und wenn nötig sich die entsprechende Sachkenntnis zugänglich zu machen, um die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Daten und jegliche mit dem Produkt verbundenen Gefahren zu erkennen und zu verstehen. Die hierin gegebenen Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen richtig. Jedoch wird dafür keine Garantie, ausdrücklich oder nicht ausdrücklich, gegeben. Die zu befolgenden Vorschriften unterliegen Änderungen und können an den verschiedenen Standorten voneinander abweichen. Es liegt daher in der Verantwortung des Käufers/Verwenders, bei seinen Tätigkeiten die Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Die hier gemachten Angaben betreffen nur das Produkt wie es versendet wird. Da die Verwendung des Produktes nicht der Kontrolle des Herstellers unterliegt, ist es die Pflicht des Käufers/Verwenders die nötigen Bedingungen für den sicheren Umgang mit dem Produkt festzulegen. Wegen der Zunahme von Informationsquellen für herstellerspezifische Sicherheitsdatenblätter fühlen wir uns nicht für Sicherheitsdatenblätter verantwortlich, die Sie nicht von uns erhalten haben. Sollten Sie Sicherheitsdatenblätter von einer anderen Quelle erhalten haben oder besteht Unsicherheit über die Aktualität der Sicherheitsdatenblätter bitten wir Sie um Kontaktaufnahme, um die aktuellen Sicherheitsdatenblätter zu erhalten.